

# Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0564/2011

**Abteilung:** Bauaufsicht und Denkmalpflege     **Bearbeiter/in:** Reiner Fischer  
Stadtplanung     Jürgen Alshuth

**Haushaltswirksamkeit:**      nein      ja, bei     Produkt: 51121

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Stadtrat	24.08.2011	öffentlich	Information

## **Betreff: Auslobung des 9. Fassaden- und Architekturwettbewerbes der Stadt Speyer**

Der Stadtrat hatte in seiner Sitzung am 09.12.2009 den Antrag der SWG-Stadtratsfraktion auf Auslobung eines jährlichen Fassadenwettwerbes (Vorlage Nr. 0140/2009) in den zuständigen Bau- und Planungsausschuss zur weiteren Bearbeitung verwiesen.

Dort legte die Abteilung Stadtplanung am 24.02.2010 eine Konzeption vor (Vorlage Nr. 0163/2010), wie die Durchführung eines solchen Fassaden- und Architekturwettwerbes in Zukunft ablaufen könnte. Im Rahmen der Beratungen hat der Bau- und Planungsausschuss einstimmig folgende Regelungen beschlossen:

- 1. Im Jahr 2011 wird wieder ein Fassadenwettbewerb durchgeführt. Zuständig für die Organisation des Wettbewerbes und die Bereitstellung der Haushaltsmittel für die Preisgelder ist wie bisher die Abteilung Bauaufsicht und Denkmalpflege. Die Abteilung Stadtplanung arbeitet fachlich zu.*
- 2. Im Rahmen des Fassadenwettbewerbs 2011 wird entschieden, in welchen Zeitabständen künftig die Fassadenwettbewerbe durchgeführt werden.*
- 3. Zusätzlich zu den bisherigen Kriterien der „Stil- und fachgerechten Fassadeninstandsetzung“ soll das Kriterium der „Energieeffizienz“ in die Bewertung einfließen. An dem Wettbewerb können auch Neubauten teilnehmen.*
- 4. Der Wettbewerb wird wie bisher in der Tagespresse ausgelobt. Zusätzliche Teilnahmevorschläge können von der Abteilung Stadtplanung unterbreitet werden.*
- 5. Die Jury soll wie bisher unter dem Vorsitz des Oberbürgermeisters tagen und aus Vertretern der Verwaltung (Abteilungen Stadtplanung, Bauaufsicht), des Bau- und Planungsausschusses, des Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümervers Speyer e.V., der Architektenkammer Rheinland- Pfalz, der Malerinnung, der Landesdenkmalpflege sowie eines Fachmanns für Fragen der Energieeffizienz (z.B. Stadtwerke) bestehen.*
- 6. Die Preisgewinner erhalten ein Preisgeld sowie ein Fassadenschild zur Kennzeichnung an der Hausfassade.*

Der Wettbewerb 2011 wurde im Amtsblatt der Stadt Speyer am 12.08.2011 veröffentlicht und als Medieninformation an die Tagespresse weitergeleitet.

**Anlagen:** Auslobungstext

## **Text der Auslobung des 9. Fassaden- und Architekturwettbewerbs der Stadt Speyer**

Die Stadt Speyer führt in diesem Jahr den 9. Fassaden- und Architekturwettbewerb durch. Zusätzlich zu den bisherigen Kriterien der stil- und fachgerechten Fassadenrenovierung bzw. innovativen und zeitgemäßen Neuplanung soll das Kriterium der „Energieeffizienz“ in die Bewertung einfließen.

Zum Wettbewerb angemeldet werden können daher außer Bestandsgebäuden, deren Fassaden renoviert wurden, auch Neubauten.

Durch die Preisvergabe und Kenntlichmachung der prämierten Beispiele durch Wettbewerbsschilder sollen die Identifikation der Bürger mit dem unverwechselbaren Erscheinungsbildes der Stadt Speyer sowie das Engagement für dessen Erhaltung und Fortentwicklung weiter gefördert werden.

Für die beiden Themenbereiche des Wettbewerbes gelten folgende Auswahlkriterien:

### **Fassadenwettbewerb**

- Beispiele für die stil- und materialgerechte Renovierung von Fassaden oder Teilen davon am Gebäudebestand Speyers. Soweit es sich um denkmalgeschützte Gebäude handelt, gilt das besondere Augenmerk der Erhaltung und schonenden Instandsetzung von Bauteilen in traditionellen Techniken, Materialien und Farben.

### **Architekturwettbewerb**

- Beispiele für Neubauten innerhalb des historischen Stadtkerngebietes unter den Aspekten der Eigenständigkeit und zeitgemäßen Erscheinung der Architektur einerseits sowie der harmonischen Einfügung in das bauliche Umfeld andererseits.
- Anlagen des verdichteten Wohnungs- sowie Gewerbebaues in neuerschlossenen Bauflächen, die sich durch einen umfassenden Anspruch hinsichtlich städtebaulicher Gliederung, architektonischer Gestaltung, Farbgebung sowie Umfeldbegrünung und Einbindung in die Landschaft auszeichnen.
- Einzelobjekte in aufgelockerter Siedlungsstruktur, wie z. B. in Einfamilienhausgebieten, mit zukunftsweisenden Ideen und experimentellen Gestaltungsansätzen hinsichtlich Baukörpergliederung, Grundrissausbildung und Materialwahl.
- Belange der **Energieeffizienz** im Fassaden- und Architekturwettbewerb. Beispiele für die gestalterisch gelungene Integration von Maßnahmen zur Energieeinsparung sowie von Solaranlagen (Photovoltaik, Solartherme) in das Erscheinungsbild von historischen Bestandsgebäuden sowie Neubauten.

### **Teilnahme**

Angemeldet werden können Maßnahmen, die im Zeitraum von Anfang August 2011 bis Ende Juli 2012 durchgeführt wurden.

Zum *Fassadenwettbewerb* kann jedes Bestandsgebäude angemeldet werden, dessen Fassade im genannten Zeitraum renoviert, zum *Architekturwettbewerb* kann jedes Gebäude angemeldet werden, das in diesem Zeitraum neu errichtet oder energetisch saniert wurde.

Teilnahmeberechtigt sind alle Eigentümerinnen und Eigentümer, Mieterinnen und Mieter sowie Pächterinnen und Pächter, die die Renovierung vorgenommen haben (Fassadenwettbewerb) bzw. alle Bauherrinnen und Bauherren sowie Entwurfsverfasserinnen und Entwurfsverfasser (Architekturwettbewerb).

### **Anmeldung**

Der letzte Termin für die Abgabe der Anmeldung ist der 30. September 2011.

Die Anmeldung der Objekte muss schriftlich an die Stadtverwaltung Speyer, Abteilung Bauaufsicht und Denkmalpflege, Maximilianstr. 100, 67346 Speyer gerichtet werden.

Anmeldeformulare können dort (auch telefonisch unter 06232/14-2369) angefordert werden.

### **Bewertung**

Eine Jury unter dem Vorsitz des Oberbürgermeisters, die sich aus Vertretern der Stadtverwaltung, des Bau- und Planungsausschusses, der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (Landesdenkmalamt), der Architektenkammer Rheinland-Pfalz, des Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer-Vereins Speyer, der Malerinnung sowie eines Fachmannes für Fragen der Energieeffizienz zusammensetzt, entscheidet über die Prämierung der angemeldeten Objekte.

Die Prämierung und Preisvergabe erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges.

### **Preisvergabe**

Es werden Geldpreise in Höhe von bis zu **500,- €** vergeben.

In einer Feierstunde werden den Preisträgern neben den Geldpreisen, die Ehrenurkunden und Hinweistafeln zur Anbringung an dem jeweiligen Gebäude ausgehändigt.

Nähere Auskünfte zum Fassaden- und Architekturwettbewerb der Stadt Speyer erteilt

- die Abteilung Bauaufsicht und Denkmalpflege, Herr Fischer, Tel. 06232/14-2369
- die Abteilung Stadtplanung, Herr Alshuth, Tel. 06232/14-2412.